

Schützenhaus Wilsdruff.

Sonntag, den 4. Januar
feine öffentliche Ballmusik.
Anfang 6 Uhr. — Anfang 6 Uhr.
Hierzu laden ergebenst ein **Oskar Hohlfeld u. Frau.**

Lindenschlösschen

Sonntag, den 4. Januar 1914
Grosse Ballmusik.
— Anfang 4 Uhr. — Anfang 4 Uhr.
Hierzu ladet freundlichst ein **E. Horn.**

Gasthof Grumbach.

Sonntag, den 4. Januar, abends 7 Uhr
Öffentlicher Vortrag

des Herrn Lehrer Göckritz über „Meine Teilnahme an der Flottenfahrt 1913“, erläutert durch 80 Lichtbilder.

Nachdem feiner Ball.

Hierzu laden freundlichst ein
Der Flottenverein und B. Bohr.

Gasthof Klipphausen

Sonntag, den 4. Januar 1914
Karpfenschmaus
mit starkbesetzter Ballmusik.
Anfang 4 Uhr. — Anfang 4 Uhr.
Hierzu laden mit ff. Speisen und Getränken bestens auf und laden freundlichst ein
Otto Schöne u. Frau.

Gasthof Hühndorf.

Dienstag, den 6. Januar 1914 (Sobneujahr)
Karpfenschmaus
mit starkbesetzter Ballmusik.
Hierzu laden mit ff. Speisen und Getränken bestens auf und laden freundlichst ein
Friedrich Becker und Frau.
Zum Jahreswechsel unsern Fremden, Gästen und Gönnern die besten Glück- und Segenswünsche.

Gasthof z. Erbgericht Limbach.

Sonntag, den 4. Januar, von nachmittags 5 Uhr an
große starkbesetzte Ballmusik.
Hierzu laden freundlichst ein **Ernst Kubisch u. Frau.**
Der schönste Ausflug ist jetzt eine Partie nach dem im herrlichsten Winterkleide gelegenen

Landberg.

Rodel- und Skiverhältnisse vorzüglich.
Es laden ergebenst ein

Der Bergwirt.

Von heute ab
bedeutend ermässigte Preise
auf Winterjackets, Mäntel etc.

Eduard Wehner

Markt — Meissner Strasse.

Anlässlich unserer Vermählung sind uns von lieben Nachbarn, Bekannten und Verwandten so überaus viele Beweise der Liebe und Freundschaft durch Wort und Geschenke zu teil geworden, dass wir uns veranlasst fühlen, hierdurch allen herzlichst zu danken.

Besonderen Dank auch dem Damenchor für den schönen Gesang und der lieben Jugend für das Aufstellen der Ehrenpforte.

Lampersdorf, den 29. Dezember 1913.
Curt Mehlig u. Frau Martha geb. Thierbach.

Oekonomia Grumbach

Sonntag, den 11. Januar
:- BALL. :-
Es laden freundlich ein **D. B.**

Bund junger Landwirte
Reffelsdorf und Umgegend.
Hohes Neujahr, den 6. Jan.
Kasino.

Hierzu laden freundlichst ein
D. B.

Jugendverein „Zammergrün“ Taubenheim

Sonntag, den 11. Januar
Stiftungsball.
Anfang 6 Uhr **D. B.**

Gasthof Weistropf

Sonntag, den 4. Januar 1914
von nachmittags 4 Uhr an
starkbesetzte
Ballmusik.
Hierzu laden freundlichst ein
Hermann Rood.

Gasthof Blankenstein.

Sonntag, den 4. Januar 1914
Große Ballmusik.
Hierzu laden freundlichst ein
Max Richter

Wäschewannen

„System Krauss“



aus verzinktem Stahlblech, aus r-wüstlich, kein Reissen, kein Eintrocknen, kein Faulen. Besichtigung gern ohne Kaufzwang. Verlangen Sie bitte sofort ausführliche Liste von
Otto Sohr, Kleinpermeister Wilsdruff.

Empfehle:
feinste Gemüse-Konserven
Spargel, Schnittbohnen
Carotten, grüne Erbsen
gemischtes Gemüse
Spinat, Pilze usw.
hochf. Fruchtkonserven
Kirschen, Heidelbeeren
Erdbeeren, Aprikosen
Pflaumen usw.

feinste Fischkonserven
Aal in Gelee, geräucherter Aal
Hering in Gelee
Delikatess-Hering
Krabben, geräucherter Lachs
Gabelbissen, Oelsardinen, Anchovis usw.

Emmentaler Schweizerkäse
Heinrichstaler
ff. Preiselbeeren

Otto Kaubisch

Grumbach an der Kirche.

Vermiszt

wird niemals die Wirkung der echten
Stechpfler
Teerschwefel-Seife
von Bergmann & Co., Nadebeul
gegen alle Arten Hautunreinigkeiten
und Hautanschläge, wie Mitesser,
Kinnen, Gesichtsröte, Blüthen,
Dunkeln usw. à St. 50 Btg. bei:
Paul Klebsch, Otto Junstuck und
Carl Jahnichen, Herzogswalde.

WYBERT-TABLETTEN

Sunderte von Sängern und Gesang-
vereinen bezeugen einstimmig die hervor-
ragenden Eigenschaften der Wybert-Tab-
letten auf den Hals. Rierheit und Kräft
der Stimme wird sofort durch Gebrauch
von Wybert-Tabletten erzielt. Ein
Dersuch überzeugt. Vorzichtig in allen Apo-
theken und Drogerien à Werk I. —
Niederlage in Wilsdruff: Wöwen-
Apothek.

Schützenhaus- Uebernahme.

Allen unseren verehrten Gästen von Stadt und Land die Mitteilung, daß wir mit dem heutigen Tage das Schützenhaus an Herrn Oskar Hohlfeld pachtweise abgetreten haben. In dem wir allen, welche uns gütigst unterstützten, unseren herzlichsten Dank aussprechen, bitten wir, dasselbe Wohlwollen auch auf unseren Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll
Carl Schumann und Frau.
Wilsdruff, den 1. Januar 1914.

Auf Obiges bezugnehmend, erlauben wir uns, die geehrte Einwohnerschaft von Wilsdruff und Umgegend in Kenntnis zu setzen, daß wir mit dem heutigen Tage das Schützenhaus Wilsdruff pachtweise von Herrn Carl Schumann übernommen haben. Gehört auf gute Fachkenntnisse wird es unser eifriges Bestreben sein, alle uns beehrenden Gäste mit nur guten Speisen und Getränken zu bedienen und bitten wir höflich, das bisher Herrn Carl Schumann entgegengebrachte Vertrauen auch auf uns übertragen zu wollen. In dem wir um gütige Unterstützung bitten, empfehlen wir uns

Hochachtungsvoll
Oskar Hohlfeld und Frau.

Rodelsweaters, Rodeljacken
Rodelschals, Rodelgamaschen, Rodel-
garnituren, Handschuhe, Schnee-
hauben, Ohrenschrützer.
Emil Glathe, Wilsdruff.

ff. alter
Cognac, Rum, Arrak u. div. Punsche
echtes Goldwasser
feinster Damen-Likör in 1/2 u. 1 Flaschen.
echter Maraschino }
Rosenlikör } von Les fils de Bardinot,
Cherry Brandy } Bordeaux.
Chokoladenlikör } eigene
Johanneswürmchenlikör } Fabrikate
Cordial-Bordeauxlikör }
etc. etc. empfiehlt in vorzügl. Qualitäten

Theodor Goerne.

Bringe hiermit zur gefälligen Kenntnis, dass ich dem hiesigen Fernsprechnetz unter
Nr. 142
angeschlossen bin.

Ferdinand Zotter
Elektro-Installationsmeister.
NB. Teile hierdurch mit, dass ich die Konzession für Gröba unter neuen Bedingungen besitze.

Hildebrand's Möbelgeschäft, Wilsdruff
Telephon Nr. 125
liefert in erstklassiger Qualität:
Herren-, Speise- und Schlafzimmer in echt und imitiert, komplette Ausstattungen und einzelne Möbel in moderner Ausführung zu billigsten Preisen.

Realprogymnasium mit Realschule zu Niesja.

Die Kostalt umfasst Sexta bis Untersekta des Realgymnasiums und eine vollständige Realschule. Anmeldung erbitte ich mir zwischen dem 8. und 10. Januar 1914. Beizubringen sind Geburts- oder Taufzeugnis, Impfzettel und legitimes Schulzeugnis. Persönliche Vorstellung der Schüler ist erwünscht. Gute preiswerte Pensionen. Arbeitszimmer für auswärtige Schüler in der Schule. Das Schulgeld beträgt für Gemeinliche und Auswärtige 150 Mark.
Die Aufnahmeprüfung findet Montag, den 20. April 1914, früh 8 Uhr, statt.
Niesja, den 27. Dezember 1913.
Prof. Dr. Göhl, Direktor.